

## «Begehren – Kinder der Nacht, die letzten Maschinen». Ein Beitrag zur B3 Biennale des bewegten Bildes 30.11.-02.12.2017

Der Beitrag der Kunsthalle Darmstadt in Kooperation mit dem Filmkollektiv Frankfurt e.V. zur B3 Biennale des bewegten Bildes 2017 möchte an zwei Nachmittagen und drei Abenden einen ephemeren Raum des Begehrens konstruieren und unterhalten. Dieser ist durchwoben von Traumbildern, die den Tiefen der letzten Maschinen, den Filmprojektoren (Super8, 16mm, 35mm), entströmen. Begehren wird verstanden in seiner ganzen „produktiven Ambivalenz“ (Marc Ries), als Wunscherfüllung wie auch aktiv-produktives Herbeiwünschen.

Do / 30.11.17

19 Uhr

Eclipses. LabA: inspired, aspired, and expired

Der Filmemacher Vassily Bourikas, Mitglied in der Auswahlkommission der Kurzfilmtage Oberhausen und Kurator bei der diesjährigen Documenta in Athen, ist Gründungsmitglied des LabA, eines unabhängigen Filmlabors. In einer kleinen Wohnung richtete er ein Atelier ein, in dem Super8 und 16mm Filme in Handarbeit entwickelt und bearbeitet werden konnten. Der englischsprachige Vortrag wird von einem Filmprogramm begleitet. „Es versucht die Stimmung dessen, was wir waren und woher wir kommen, zu skizzieren. Wir haben einen Film aufgenommen, der nicht in unserem Labor gemacht wurde, von dem wir aber glauben, dass er in einem Paralleluniversum einer Vergangenheit oder einer Zukunft existierte, die uns inspiriert hat. In unserer Arbeit ging es immer um Gesten in der Zeit, wie Dinge passieren ist wichtig. Wir passieren selbst auch immer nur hin und wieder, wie Eklipsen.“ (Vassily Bourikas)

Filme des Programms (Gesamtdauer mit Vortrag: 120 Minuten)

- *Picardise in Cabourg*, Y. Yaxas, Griechenland 2001, 2 Min., Super 8, s/w, stumm
- *Keria*, Vassily Bourikas & Y.Yaxas, Griechenland 2008, 7 Min., 16mm, Farbe, stumm
- *The Green Sheep*, Vassily Bourikas & Y.Yaxas, Griechenland 2009, 8 Min., Super8, Farbe, Lichtton
- *Austerity Measures*, Guillaume Cailleau & Ben Russell, Griechenland 2011, 8 Min., 16mm, Farbe, Lichtton
- *Eklipsi Anofelou Fotos*, Theo Deliyiannis, Griechenland 2015, 15 Min., 16mm, Farbe, Lichtton

- *TinosTamaToom*, Nicolai Gütermann, Griechenland 2014, 7 Min., Video, Farbe, Lichtton
- *Paura in Citta (1181 Dni Pozneje Ali Vonj Po Podganah)*, Davorin Marc, Slowenien (Jugoslawien), 1984, 21 Min. (bei 24 b/s), 35mm (von Super8), Farbe, Ton von CD

Die Erhaltung und Restauration dieser Arbeit wurde 2014 von der Slovenska kinoteka am La Camera Ottica und den CREA Laboren der Universität Udine durchgeführt.

## Fr / 01.12.17

14 Uhr

Jedes Bild ein Erlebnis. Workshop zur Arbeit mit analogem Filmmaterial  
Analoges Filmmaterial ist heute eine Seltenheit geworden. In dem Workshop können Teilnehmer ab 14 Jahren und Erwachsene jeden Alters das experimentelle Arbeiten mit 16mm Filmmaterial erlernen. Sie können es bemalen, beschneiden oder formen und damit Emotionen und Gedanken ausdrücken. Anschließend werden die Resultate vorgeführt. Geleitet wird die Veranstaltung von dem unabhängigen Pariser Verein *Braquage*. Für seine Workshops und Ateliers ist er über Frankreich hinaus bekannt, kommt aber nun erstmals nach Deutschland.

Der Workshop findet auf Französisch und Deutsch statt. Die Teilnahme setzt keine Französischkenntnisse voraus! Er wird organisiert von Francesca Veneziano und Sébastien Ronceray von *Braquage*.

Max. 25 Teilnehmer pro Workshop. Bitte melden Sie sich unter [info@kunsthalle-darmstadt.de](mailto:info@kunsthalle-darmstadt.de) an.

19 Uhr

Bis zum Verschwinden. Carte Blanche an Braquage  
Dieses Programm vereint sieben zeitgenössische französische Experimentalfilme und schließt mit einer 16mm-Projektionsperformance mit Live-Musik ab. Es kreist um das Begehren nach erfassbaren Bildern, die erst wahrgenommen und dann gefilmt werden, bis zur Erschöpfung des Lichts und sogar des Projektors. Hinterfragt wird unser Zuschauerblick aber auch der Blick von Filmemachern, die Bilder entdeckt, hervor- gebracht und organisiert haben, um die Welt neu zu erfinden. Sie lassen Formen aus ihr sprudeln, die eine Veränderung der Wahrnehmung bewirken.

Filme des Programms: (Gesamtdauer: ca. 80 Minuten)

- *Fragments d'un voyage au Laos*, Philippe Cote, 2008, 7 Min., 16mm, Farbe und s/w, stumm
- *Ptkho*, Mahine Rouhi, 2001, 7 Min., 16mm, s/w, Lichtton
- *Eclipse*, Baharé Khadjé-Nouri, 1999, 15 Min., 16mm, Farbe, Lichtton
- *Ether*, Philippe Cote, 2003, 9 Min., 16mm, Farbe, stumm
- *Spectre / Effacement / Disparition (Film expérience / fragilité)*, Olivier Fouchar, 2004, 3 Min., 16mm, Farbe, stumm
- *The Action*, David Matarasso, 2012, 4 Min., 16mm, Farbe, stumm
- *Chimigrammes*, Silvi Simon 2006, 8 Min., 16mm, s/w, Ton von CD

- *D-Sparton*, Glenn Marzin & Sébastien Ronceray (Ton- & 16mm Projektionsperformance), 2017, ca. 25 Min., 16mm, Farbe und s/w, Live-Musik  
„Die Performance *D-Sparton* verströmt Töne sowie Bilder und lässt sie verschwinden. Sie transformiert und verbreitet sie, damit sie autonom sein können, um schließlich zu verdunsten, ohne Licht, ohne Laut.  
Dank an Alice Lemoine und Pukyo Ruiz für die Mannequin-Bilder.“ (Braquage)

Ausgewählt und eingeführt von Francesca Veneziano und Sébastien Ronceray (*Braquage*, Paris).

21:30 Uhr

#### Irreale Arreale. Filme von Gunter Deller

Zwei Filme des Frankfurter Filmemachers und Künstlers Gunter Deller. Erst der legendäre und nur noch selten gezeigte, von Deller persönlich projizierte Film *Magic Bus*: „In einem buntbemalten VW-Bus macht sich eine Gruppe Hippies Anfang der 1980er-Jahre auf einen Trip durch innere und äußere Realitäten. Ein psychedelisches Roadmovie, gedreht auf Super8 im Vorspessart.“ Anschließend ergänzend ein neueres Werk, *Fragile Fossile*: „Das Areal um den Neubau der EZB in Frankfurt löst sich auf in ein halluzinatorisches Lichtgewitter. Mit Musik von *Polytoxicomane Philharmonie*“. (Gunter Deller)

#### Filme des Programms

- *Magic Bus*, Gunter Deller, BRD 1984, 54 Min., Super8, Farbe, Magnetton
- *Fragile Fossile*, Gunter Deller, Deutschland 2014, 8 Min., HD, Farbe, Ton

Eingeführt und projiziert von Gunter Deller.

## Sa / 02.12.17

14 Uhr

#### „Sich selbst verzaubern“. Laterna Magica Atelier

In diesem einmaligen Atelier können Kinder und Jugendliche von 6 bis 14 Jahren (und ihre Eltern) die Funktionsweise der Laterna Magica kennenlernen. Bei dem zauberhaften Vorläufer des Kinos werden bemalte Glasdias auf die Leinwand projiziert und so Geschichten erzählt. Die Teilnehmenden malen und gestalten Bilder, die anschließend vorgeführt werden.

Die Veranstaltung findet auf Französisch und Deutsch statt. Sie wird organisiert von Francesca Veneziano und Sébastien Ronceray (*Braquage*, Paris). Die Teilnahme setzt keine Französischkenntnisse voraus!

Max. 25 Teilnehmer pro Workshop. Bitte melden Sie sich unter [info@kunsthalle-darmstadt.de](mailto:info@kunsthalle-darmstadt.de) an.

19 Uhr

„Begehren = Utopie“. Filmvorführung

Stilistisch vielfältiger, experimenteller, französischer Langfilm über politischen Protest in Frankreich und Flüchtlingsschicksale, inszeniert in hypnotischem Schwarzweiß.

*L'impossible - Pages arrachées (Songs from the Protests)*, Sylvain George, Frankreich 2009, 90 Min., digital (von Super8 und Video), s/w und Farbe, Ton, ohne Dialoge

Mit einer Einführung von Gary Vanisian, Filmkollektiv Frankfurt e. V.

21 Uhr

„Begehren = Eros“. Ein erotisches Überraschungsprogramm

Zum Leitthema der B3-Biennale «Begehren» und als Abschluss des dreitägigen Programms ausgewählte Super8, 16mm und 35mm Projektionen zum Eros in allen seinen filmischen Formen.

Unter anderem mit folgenden Filmen (Gesamtdauer ca. 100 Min.)

- *Night Horses*, James Herbert, 1976, 38 Min., 16mm, Farbe, stumm
- *Automan*, James Herbert, 1988, 20 Min., 16mm, Farbe, stumm

Ausgewählt und eingeführt von Gary Vanisian, Filmkollektiv Frankfurt e.V.

## Besucherinformationen

Eintritt inkl. Ausstellung: 5 €, 3 € ermäßigt; Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre haben freien Eintritt.

Die Teilnahme an den Workshops ist im Eintrittspreis enthalten. Max. 25 Teilnehmer pro Workshop. Bitte melden Sie sich unter [info@kunsthalle-darmstadt.de](mailto:info@kunsthalle-darmstadt.de) an.

Das Programm ist Teil des Parcours der



Es wird unterstützt von

